

# MUSTERBRIEF: VERWEIGERUNG RÜCKNAHME GETRÄNKE-EINWEGVERPACKUNG UND ERSTATTUNG DES EINWEGPFANDES

Absender:  
Michaela Muster  
Musterweg 1  
99999 Musterstadt

An:  
Stadtverwaltung / Kreisverwaltung / Ordnungsamt (entsprechende Behörde auswählen. **Kennen Sie die Behörde nicht oder werden Sie abgewiesen, melden Sie sich bei der Verbraucherzentrale.**)

Datum

## Verweigerung Rücknahme Getränkeverpackung und Erstattung Einwegpfand

**Firma:** (Name und Adresse des Händlers, der die Erstattung verweigert hat)

Sehr geehrte Damen und Herren,

am ... (Datum) habe ich bei der Firma ... (Name, Adresse) Getränke in Einwegverpackungen gekauft, auf die ein Pfand erhoben wird. Es handelt sich um ... (Getränkessorte und Material der Verpackung, z.B. Bier in Plastikflaschen angeben).

Der im Betreff genannte Händler verweigerte am ... (Datum) die Rücknahme der Verpackung und die Erstattung des Pfands, weil ... (Begründung angeben).

Das Geschäft führt diese Getränke in pfandpflichtigen Verpackungen gleichen Materials.  
(Alternative Formulierung bei Läden mit einer Verkaufsfläche von weniger als 200 Quadratmetern:  
Das Geschäft führt Getränke dieser Marke in Verpackungen gleichen Materials.)

Ich bitte um Einleitung entsprechender Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Stand: April 2022

## So verwenden Sie diesen Musterbrief

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (Microsoft Word, Open Office, etc.).
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter.
3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebericht (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder per Post (Einwurfeinschreiben!) an das Unternehmen / den Anbieter.  
  
Bitte senden Sie den Brief nicht an die Verbraucherzentrale.